

## Schülerdatenblatt / Anmeldung

Die nachfolgenden Angaben werden gem. §§ 120 u. 122 Schulgesetz NRW (SchulG) erhoben. Die Speicherung der Daten erfolgt elektronisch und in Akten. Die weitere Datenverarbeitung richtet sich nach der Verordnung über die zur Verarbeitung zugelassenen Daten von Schülerinnen, Schülern und Eltern (VO-DV I).

**Angaben zur Schülerin / zum Schüler**

weiblich

männlich

Name, Vorname / n	
Straße, Haus-Nr., Postleitzahl, Wohnort	
Geburtsdatum	Geburtsort / Kreis.../.... Geburtsland
Staatsangehörigkeit	
Konfession	
<input type="checkbox"/> römisch-katholisch <input type="checkbox"/> evangelisch <input type="checkbox"/> Islamisch <input type="checkbox"/> alevitisch <input type="checkbox"/> jüdisch <input type="checkbox"/> orthodox <input type="checkbox"/> syrisch-orthodox	
andere Konfession:	
<input type="checkbox"/> ohne Konfession	
Bestehen körperliche Behinderungen oder Schwächen, die nicht unmittelbar ins Auge fallen (z. B. Einschränkung der Sehfähigkeit, des Gehörs etc.)? Wenn ja, bitte erläutern:	
Geht ein Geschwisterkind auf die gewünschte Schule? Wenn ja, welche Klasse:	
Datum der 1. Einschulung	Eine Klasse wiederholt? Wenn ja, welche:
Zuletzt besuchte Schule (Bitte das letzte Originalzeugnis vorlegen)	Klasse
Früher besuchte Schulen (Name, Anschrift, Zeitraum)	

### Weitere Angaben (falls erforderlich)

Falls die Schülerin/der Schüler nicht in Deutschland geboren wurde:	
<b>Zuzug</b>	
<input type="checkbox"/> <b>vor</b> der Einschulung <input type="checkbox"/> <b>während</b> der Grundschulzeit	
Falls ein Elternteil bzw. beide Elternteile <b>nicht in Deutschland</b> geboren wurde/wurden:	
<input type="checkbox"/> Vater	<input type="checkbox"/> Mutter
Geburtsland:	Geburtsland:
<b>Verkehrssprache</b> in der Familie *):	

\*) nur ausfüllen, falls in der Familie **nicht** überwiegend deutsch gesprochen wird.

## Gesetzliche Vertreter

### Angaben zur Mutter

Name, Vorname	
Anschrift, falls vom Kind abweichend	
Telefon tagsüber	
E-Mail	

### Angaben zum Vater

Name, Vorname	
Anschrift, falls vom Kind abweichend	
Telefon tagsüber	
E-Mail	

Erziehungsberechtigung	<input type="radio"/> beide Elternteile	<input type="radio"/> Mutter	<input type="radio"/> Vater	<input type="radio"/> andere Personen
------------------------	---	------------------------------	-----------------------------	---------------------------------------

Das Sorgerecht ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Sorgeberechtigten. Die häufigsten Konstellationen – mit Konsequenzen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Personen weiterzugeben – sind:

- Zusammen lebende Eltern:** Gemeinsames Sorgerecht (§ 1626 BGB) → Mitteilungen von Daten an beide Elternteile grundsätzlich zulässig.
- Dauernd getrennt lebende Eltern:** Grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht, es sei denn, gerichtlich ist etwas anderes geregelt (§ 1671 BGB) → Mitteilung grundsätzlich an beide Elternteile zulässig, aber bei gerichtlich anderer Entscheidung → Übermittlung nur an den festgelegten Sorgeberechtigten.
- Lebensgemeinschaften / unverheiratete Paare mit gemeinsamen Kindern (§1626a BGB):** Gemeinsames Sorgerecht bei Abgabe einer Sorgerechtserklärung des Kindesvaters → Übermittlung von Daten an beide Elternteile, ansonsten nur an die Mutter.

Bei Alleinerziehenden: Haben Sie das alleinige Sorgerecht?	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Bei „Ja“: Gerichtsurteil vom: Aktenzeichen:	Einsicht genommen:
Bei Lebensgemeinschaften: Hat der Kindsvater eine Sorgerechtserklärung abgegeben?	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Bei „Nein“: Ich bin damit einverstanden, dass der Kindsvater über die schulischen Leistungen des gemeinsamen Kindes informiert wird.	_____ Unterschrift der Mutter

Mit der Unterschrift wird bestätigt, dass die Entscheidung zur Anmeldung an der Schule eine gemeinsame Entscheidung aller Sorgeberechtigten ist.

Datum, Unterschrift / en der / des Erziehungsberechtigten
---